


Zu kaufen gesucht wird eine Spindel zum Dastigdrehen oder zum excentrischen Drehen.
Zu melden in der Stadt Berlin, parterre.

Capitalgesuch.

Auf ein Bauergut unweit Leipzig, welches 1075 Thlr. gerichtlich taxirt worden ist, wird sofort gegen erste Hypothek und jährliche Verzinsung zu 4 Procent ein Darlehn von 400 Thlr. bis 450 Thlr. in Cono.=Gelde gesucht durch
Adm. Kupper jun.,
Nicolaiskirchhof Nr. 764, 1 Treppe.

Anerbieten. Wer einen Reisewagen unentgeltlich nach Berlin benutzen will, beliebe sich auf dem Comptoir von Ferdinand Otto (weiße Taube) zu melden.

 Für ein großes mit Verladungen verbundenes Waarengeschäft, bei welchem 12 Personen Bedienung haben, wird ein Aufseher, und für ein hiesiges Schreibzimmer und resp. Verkaufsgeschäft werden zwei Gehülfen gesucht von der Commissions-Anstalt in Nr. 91.
C. P. Blattspiel.

Gesuch. Ein lediger Mann von gesetzten Jahren, welcher glaubwürdige Zeugnisse seines Wohlverhaltens, Ehrlichkeit und Rührigkeit aufzuweisen hat, wird als Hausmann und zum Kutscherdienst gesucht. Taugliche Subjecte können sich in Nr. 498 melden.

Gesuch. Ein Handlungsdienner, mein Verwandter, der in einer Materialhandlung in Saalfeld kürzlich ausgelernt hat, wünscht in einer hiesigen Handlung baldige Anstellung.
D. Friederici senior.

Jagdverpachtung. Die Jagd eines beträchtlichen und gut gehaltenen Reviers, anderthalb Stunde von hier, ist zu verpachten. Nachricht giebt Advocat G. A. Brauer, in Herrn Rabbat's Hause auf der neuen Straße, 2 Treppen hoch.

Vermietung. Einige kleine Familienwohnungen in anständigen Häusern in der Stadt und Vorstadt, von 2 Stuben nebst dem übrigen Zubehör, sind im Preise von 50 bis 70 Thlr. jährlich an solide Familien zu vermieten durch
L. W. Fischer, im Local-Comptoir für Leipzig.

Vermietung. Ein gut meublirtes Zimmer nebst Schlafbehältniß, im Brühl Nr. 317, zweite Etage, ist von Michaeli d. J. an einen soliden Herrn zu vermieten.

Vermietung. In der Fleischergasse Nr. 243, 2 Treppen hoch, ist eine Stube mit der Aussicht auf die Promenade an einen einzelnen Herrn zu vermieten.

Zu vermieten sind Stube und Kammer mit Meubles an einen oder zwei solide Herren am Markte Nr. 172 in der 4ten Etage, vorn heraus.

Zu vermieten sind noch mehrere freundliche große und mittlere Familienlogis, so wie auch für ledige Herren, in der Stadt oder Vorstadt, welche sogleich oder zu Michaeli bezogen werden können. Nähere Auskunft darüber Fleischergasse Nr. 251, 2 Treppen hoch.
C. Schmidt.

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Boden und Küche, 3 Treppen hoch vorn heraus, im Gewandgäßchen Nr. 621. Das Nähere ist daselbst zu erfragen.

Zu vermieten ist künftige Michaeli ein kleines Logis im Hofe an stille Leute auf dem neuen Neumarkt Nr. 638 a.